

KNACKPUNKTE BEI AUSSCHREIBUNGEN AUS BAULEITUNG- / UNTERNEHMERSICHT

MELVEN HÜRLIMANN, DIPL. BAULEITER TIEFBAU

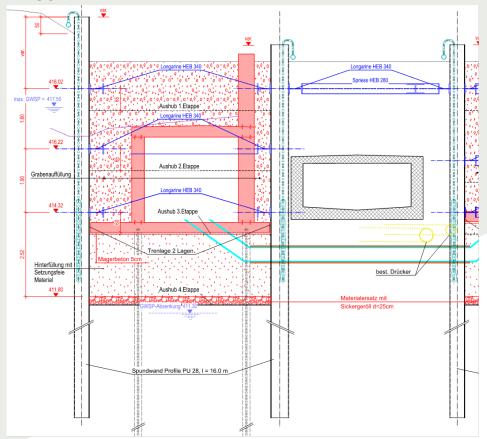
04. November 2025

INHALT

- Einschränkung Anbieter
- Abweichung von Normen (Normausschreibungen)
- Spekulationspreise / Unvollständige Ausschreibungen / Nachtragspotential



PROJEKT 1



- Umlegung bestehender Betonkanal in Betrieb
- Leitungstiefe 5 bis 7m
- Sehr anspruchsvoller nicht tragender Boden
- Hoher Grundwasserspiegel
- Ausführung mit Pfählen und Spundwänden
- Bauherr öffentlich

BESCHAFFUNG MIT FOLGENDEM EIGNUNGSKRITERIUM FIRMENREFERENZ GESAMTLEITER UND BAULEITER

Der Nachweis erfolgt mittels zwei Referenzprojekten der Firma, welche mit der Aufgabenstellung vergleichbar sind:

- Fachbereiche: Tiefbauliche Infrastruktur im Siedlungsraum (Werkleitungen, ähnlich grosse Kanäle oder Rechteckprofil > Querschnittsfläche), inkl. Wasserhaltung und Umschluss-Erfahrung.
- Kanalisationsprojekt, begehbare Kanäle.
- Bearbeitete Phasen: SIA-Phasen 33–53. Der Nachweis der SIA-Phasen 33–53 muss nicht für jede Referenz separat erbracht werden, sondern in der Gesamtheit der Referenzen. Die Referenzprojekte müssen nach 2017 abgeschlossen worden sein oder ein Referenzprojekt kann sich aktuell mindestens in der SIA-Phase 52 (Realisierung) befinden.
- Geotechnische Rahmenbedingungen: Vergleichbare Tiefe (≥ 5 m unter Terrain) oder komplexer Baugrund / Grundwasserlage mit umfangreichen geotechnischen Massnahmen.
- Gesamtinvestitionsvolumen: CHF ≥ 4.0 Mio. (exkl. MWST).
- Rolle: Planer / Ingenieur Gesamtleitung.

Zusatz:

Mindestens eine der Referenzen muss in einem koordinativ anspruchsvollen Umfeld (z. B. Werkleitungen, Drittprojekte) umgesetzt worden sein.

Einschränkung:

Begehbare Kanäle

 Was ist der Unterschied zu anderen Betonbauwerken in Ingenieurtiefbau?
 Keine

Referenzprojekte, Gültigkeit 8 Jahre

Weshalb eine Zeiteinschränkung

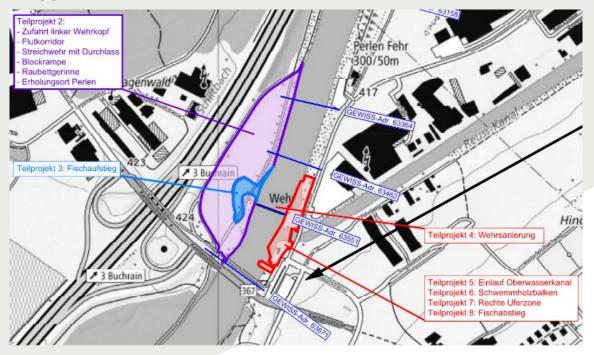
Wann wurden diese Art von Bauwerken letztmals ausgeführt

Gesamtinvestitionsvolumen

Ist bei dieser Komplexität dies relevant



PROJEKT 2



- Bauen am, im und über Gewässer (Fluss)
- Sehr komplexes Bauwerk bezüglich Zufahrten und Baustellenlogistik
- Bauherr privat mit öffentlichen Subventionen



BESCHAFFUNG MIT FOLGENDEM EIGNUNGSKRITERIUM

EK1: Technische Leistungsfähigkeit, Referenz Unternehmung:

Für den Anbieter 1 Referenzobjekt über abgeschlossene Arbeiten mit vergleichbarer Komplexität und aus den gleichen Fachbereichen, mit Angabe von Zeitraum, Auftragssumme, ausgeführten Arbeiten / Leistungen des Anbieters, Referenzperson beim Auftraggeber mit Telefonnummer.

Als vergleichbar gilt: Ein Wasserbauprojekt mit vergleichbaren Bedingungen mit einem Investitionsvolumen von mindestens 4 Mio. CHF. Exkl. MwSt.

Im Fall von Holdings oder ARGEs in geänderter Zusammensetzung werden nur die Referenzen derjenigen Firma angerechnet, die sich um den Auftrag bewirbt.

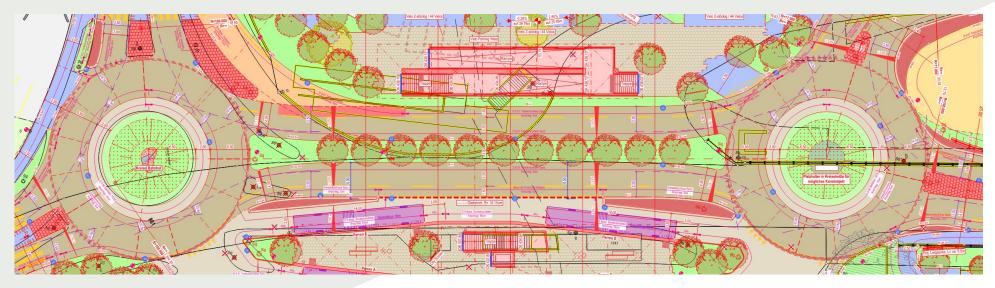
Hinweis: Die Referenz kann auch mit zwei Teilreferenzen erbracht werden.

Aus den gleichen Fachbereichen

- Was ist der gleiche Fachbereich
- Ist Bach und Fluss das gleiche



PROJEKT 3



- Erstellen von zwei Kreiseln mit einer Verbindungsstrasse in Beton
- Bauen im Betrieb bei einem Bahnhof
- Bauherr öffentlich



BESCHAFFUNG MIT FOLGENDEM EIGNUNGSKRITERIUM

FIRMENREFERENZ, REFERENZ PROJEKTLEITER, BAULEITER

Fachkompetenz und Erfahrung des Anbieters:
Nachweis von Erfahrung in der Projektierung (Phasen
41, 51, 52, 53) von vergleichbaren Projekten in einem
Projekt in Minimum zwei Phasen. Weiteres dazu ist im
Dokument C Bewerbungsformular anzugeben. Die Erfahrung ist nachzuweisen für folgende Bereiche in den
letzten 10 Jahre (ab 2015):

- Neubau Busbahnhof (Projekt 1)
 oder
 Schwerverkehrszentrum oder Flughafen in Beton-bauweise (Bodenplatten)
- Strassenbau mit Neubau Kreisel (Projekt 2)
- Platzgestaltung (Projekt 3)

Einschränkung:

Referenzprojekte, Gültigkeit 10 Jahre

Weshalb eine Zeiteinschränkung

Schwerverkehrszentrum, Flughafen mit Betonplatten
Wann wurden diese Art von Bauwerken letztmals ausgeführt



WAS ZU BEDENKEN IST, UM DIE ANBIETER NICHT EINZUSCHRÄNKEN

- Referenzen (Projekt- / Personenreferenzen) können nicht ablaufen, die Projekte wurden umgesetzt
- Hat es genügend umgesetzte Projekte für das geforderte Eignungskriterium (Bei "Referenzalter" Einschränkung)
- Hat es genügend Anbieter, welche die Eignungskriterien erfüllen können
- Was will man mit der Festlegung der Eignungskriterien erreichen
- Besteht noch die Möglichkeit für Firmen sich in neue Gebiete einzuarbeiten, beziehungsweise neue Fachgebiete aufzubauen
- Ist der Ausschreibungszeitpunkt gegenüber den Anbieter fair ausgewählt (z.B. während den bekannten Betriebsferien wie Ende Juli/Anfang August oder über Weihnachten / Neujahr



ABWEICHUNG VON NORMEN (NORMAUSSCHREIBUNGEN)

BESCHAFFUNGEN FÜR BAUMEISTERARBEITEN

- Für Beschaffungen (Baumeister) ist mit Arbeitsmittel vom CRB (Die Schweizerische Zentralstelle für Baurationalisierung) www.crb.ch zu arbeiten
- Wird mit diesen Standards gearbeitet sind für alle "Parteien", die Kalkulationsbedingungen klar definiert
- Es ist immer die aktuellste Version (Ausschreibungsjahr) zu verwenden
- R-Positionen; offene, selbst erfundene Leistungstexte sind zu verhindern (führen regelmässig zu Diskussionen)

Partner von CRB:



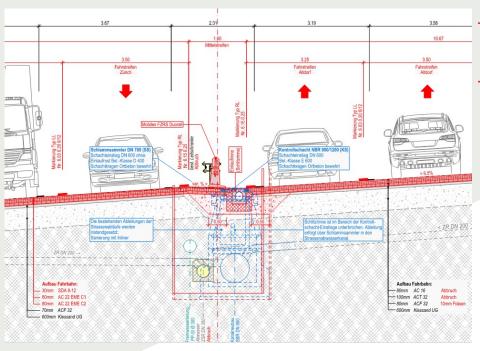
Weshalb spekuliert der Anbieter

KI sagt:

Ein Anbieter spekuliert, um auf Grundlage seiner Erwartungen über zukünftige Marktpreise, Lohnkosten oder Mengen Unsicherheiten im Bauablauf zu berücksichtigen und Gewinne zu erzielen. Er kann zum Beispiel mit einem zu niedrigen Angebot kalkulieren, in der Hoffnung, durch Nachforderungen später zu einem höheren Gesamtpreis zu gelangen.



FALL 1



- Ersatz vom bestehenden Belag in Etappen über die ganze Breite ohne durchgängiges Fräsen vom Belag (kein Kiessand)
- Erstellen von neuer Entwässerungsleitung im Mittelstreifen auf einer Länge von 1'525m und Breite von 2.00m (Kiessand notwendig)

FALL 1

Auszug Leistungsverzeichnis:

	0_0	j Ediatarigaverzeidi irila.				
280		Rohplanie und Planie				
282	100 110 112 11201	Rohplanie erstellen. Material einbringen, planieren und v dichten bis zum Erreichen der verlangten Verdichtung. Auf Fundationsschichten. Rohplaniebreite bis m 3,0. Spezifikation Toleranz ab Sollhöhe + mm 20. 311.03: N04.24:	m2 m2	260.000 3'050.000 3'310.000	1.00 1.00	260.00 3'050.00 3'310.00
283	100 110 111	Planie erstellen. Material einbringen, planieren und verdichten bis zum Erreichen der verlangten Verdichtung. Auf Fundationsschichten für Strassen mit Belag. Planiebreite bis m 3,0. Toleranz ab Sollhöhe +/- mm 10.				
	11101A	Mit Verwendung von Material Kiesgemisch d_max mm 16 mit gebrochenem Anteil. 311.03: 312.11: N04.24:	m2 m2 m2	260.000 176.000 120.000 556.000	35.00 35.00 35.00	

Fehler vom Anbieter erkannt:

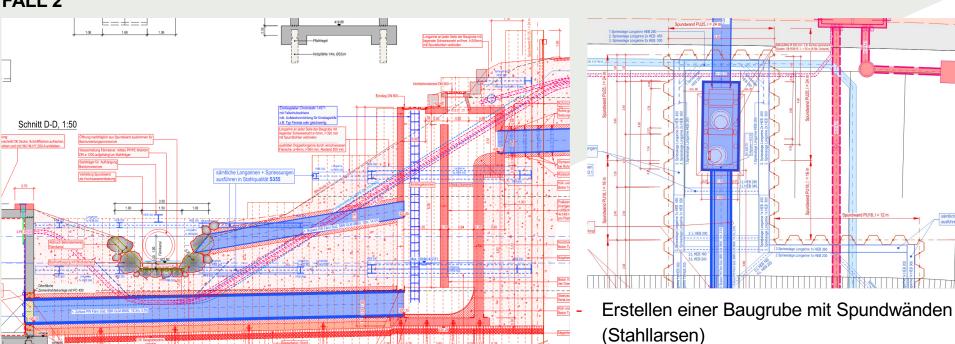
- Gemäss Projekt müsste die Fläche 3'050m2 betragen
- In Pos. 282.112 ist die Fläche mit 3'050m2 korrekt
- In Pos. 283.111 sind nur 120m2 enthalten

Folge dieses Fehlers:

- Anbieter reduziert den EH-Preis in der Pos. 282.112 = Vorteil für tieferen Angebotspreis
- Anbieter erhöht den EH-Preis in der Pos. 283.111 Erhöhung vom Gewinn für den Anbieter und Mehrkosten für den Bauherr (Mehrkosten von Fr. 102'550.00)



FALL 2



FALL 2

Auszug Leistungsverzeichnis:

123	200 201 20101 20103	Spundbohlen einbringen. Bohlenlänge m 6,01 bis 12,00. Spezifikation Einbringart: Vibrieren. Zu Pos. 100.120. OeRbSu: Spezifikation	m2	470.000	42.00	19'740.00
	20201	Einbringart: Gepresst.				

Problem vom Anbieter erkannt:

 Gemäss Projekt müsste die Fläche 470m2 x Anzahl Monate auch im Vorhalten ausgeschrieben sein

Fehlende dazugehörige Position im Leistungsverzeichnis:

124		Spundwände vorhalten. Zu Pos. 121.		
	100	Alle Profiltypen. Ausmass:		
		Fläche x Anzahl Monate.		
	101	Spezifikation		
	10101	Zu Pos. 121.201, 121.301 und		
		121.401.		
		OeRbSu:	m2	4'423.000

Folge dieses Fehlers:

- Anbieter erhöht den EH-Preis in der Pos. 123.202 = Sicherer
 Gewinn der fehlenden Position wenn keine Einigung mit BH
- Anbieter meldet bei der Ausführung den Nachtrag an
- Ablehnungen sind sehr schwierig und werden zu grösseren Diskussion führen.



FALL 3

Auszua Leistungsverzeichnis:

210		Startgruben gesamt				
214		Startgruben für Pressbohrvortrieb, inkl.				
		Personenzugänge.				
	100	Erstellen, vorhalten und ent-				
		fernen.				
	101	Spezifikation				
	10101	Startgrube				
		für Pressbohrvortrieb inkl.				
		Presswiderlager und				
		Materiallieferung nach				
		Vorschlag Unternehmer.				
		Die Startgrube wird ringsum				
		von Verkehr belastet.				
	10105	Geotechnische Informationen				
		:				
		Es liegen keine				
		Baugrunduntersuchungen vor.				
	10108A	Für Vortriebsrohr DN 762.				
	10111	Abmessung m ca. 8.00 x 4.00.				
	10113	Grubenanschlüsse				
		Dielenkammerverbau oder glw.				
	10115	Die Wasserhaltung und				
		Erdarbeiten (Aushub,				
		Zwischenlager, Entsorgung,				
		Auffüllung) werden im NPK 161				
		und 237 ausgemessen und sind				
		nicht Teil der Globale.				
		GEP:	gl	1.000	5'500.00	5'500.00

Problem vom Anbieter erkannt:

- Kein geologischer Bericht
- Verkehr belastet die Baugrube
- Grubensystem nicht definiert
- Problem mit Wasser nicht erkennbar

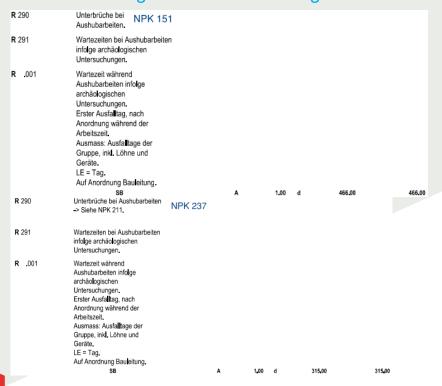
Folge dieses Ausschreibungstextes:

- Anbieter rechnet die kostengünstigste Variante
- Statische Nachweise der Baugrube nicht gewährleistet
- Diskussion und Mehrkosten vorprogrammiert



FALL 4

Gleiche Leistungstexte in div. Leistungsverzeichnisse



Problem bei der Kalkulation:

 Der Anbieter wird verschiedene Preise einsetzen um sein Angebot so tief als möglich zu halten

Problem bei der Ausführung:

Der Anbieter wird versuchen nur der beste Preis anzuwenden.

Lösungsmöglichkeit:

- Einmalige Ausschreibung mit Verweis, dass diese Position in allen Kapiteln zur Anwendung kommt
- Leistungen von einem Tag können zu massiven Mehrkosten führen und sind zu vermeiden



Wichtig zu Wissen:

- Der Anbieter rechnet sämtliche relevanten Mengen und Leistungen der Submission nach. Somit weiss er, ob die Vorausmasse richtig sind, beziehungsweise wo die Reserven in den Positionen enthalten, sind.
- Der Anbieter erkennt fehlende und nicht zur Anwendung kommende Leistungen anhand der Planunterlagen. Die Planunterlagen sollten daher der Submission entsprechen.
- Bei Abgabe von einem Angebot, ist der Anbieter bereits im Besitz der Unterlagen für das Nachtragsmanagement und der Ausführungsoptimierung. Er weiss, welche Positionen zu meiden und welche zu fördern sind.
- Wenn der Besteller bei der Beschaffung nicht weiss, wie er das Bauwerk im Detail erstellen will, wie soll es der Anbieter wissen (Der Unternehmer kann nicht die "Bestellerprobleme" lösen).

Wichtig ist auch das Umfeld der Bauherrschaft.

- Steht die Bauherrschaft zu ihrer Vertretung (Bauleitung) oder ist sie "Unternehmer Freundlich".
- Werden die "Gelddiskussion" auf der Projektstufe oder durch einbeziehen der Politik gelöst.



KNACKPUNKTE BEI AUSSCHREIBUNGEN AUS BAULEITER / UNTERNEHMERSICHT

Danke für Ihr Interesse und denken Sie daran,

im Bau sieht man sich mindestens zweimal...

